

Organ der BPO der SED  
des VEB Transformatorenwerk  
„Karl Liebknecht“

Nr. 47 1. Dezember 1975

27. Jahrgang  
0,05 M

# DER



# TRAFFO



## Einen Traktor für Portugal

- Begeisterndes Solidaritätsmeeting mit unseren portugiesischen Klassenbrüdern
- Zusätzlich zum monatlichen Solidaritätsaufkommen spendeten unsere TROjaner 24 400 Mark

In den letzten Wochen richteten sich die Blicke aller TROjaner, die den Speisesaal betraten, zuerst auf eine täglich aktuell gestaltete Tafel. Sie wies den Stand jeder einzelnen AGL für die zusätzlichen Solidaritätsspenden aus, mit denen die Mittel für einen Traktor für eine kooperative landwirtschaftliche Einrichtung in Portugal erbracht werden sollten.

Am 24. November war es soweit. Auf einem bewegenden Meeting in der Versandhalle bekundeten unsere TROjaner ihre feste Solidarität des Herzens und der Tat mit den Portugiesischen Klassenbrüdern und allen Patrioten Portugals.

Herzlicher Beifall empfing die fünfköpfige Delegation portugiesi-

scher Genossen, die als Gäste der Liga für Völkerfreundschaft in unserer Republik weilen, sowie den Präsidenten des Freundschaftskomitees DDR-Portugal, Erich Markowitsch.

Mit zu Herzen gehenden Worten dankte der Delegationsleiter Dr. José Silva den Bürgern unserer Republik für ihre aktive Solidarität. Der revolutionäre Kampf in Portugal wird überwiegend auf dem Lande entschieden, sagte er. Und deshalb sei der Traktor als symbolisches Solidaritätsgeschenk den portugiesischen Bauern ein erneuter Beweis, daß sie in ihrem Kampf nicht allein stehen.

Produktionsdirektor Genossin Thea Meinke, Mitglied des Freund-

schaftskomitees DDR-Portugal, überreichte im Namen der 153 Kollektive unseres Werkes einen symbolischen Scheck über 24 400 Mark.

Harry Gawanka, Vorsitzender des Kreisvorstandes der IG Metall Köpenick, übergab den Werkträgern unseres Betriebes in Würdigung und Anerkennung beispielhafter anti-imperialistischer Solidarität eine Urkunde des Solidaritätskomitees der DDR.

Aus den Händen unseres BGL-Vorsitzenden erhielten 13 der besten Kollektive, die Pablo-Neruda-Gedenkmedaille.

Zum Abschluß verlas Heinz Lorenz, Ofb, im Namen aller TROjaner eine Protestresolution, in der den portugiesischen Klassenbrüdern

erneut die Solidarität zugesichert wird. In der Resolution wird die sofortige Einstellung aller faschistischen Ausschreitungen, die sich besonders gegen die Mitglieder der Portugiesischen Kommunistischen Partei richten, gefordert. Gleichzeitig wird die Forderung erhoben, daß auch die westlichen Unterzeichner der Schlußakte von Helsinki zu ihrer Unterschrift stehen, damit das portugiesische Volk ohne Einmischung von außen den von ihm gewählten Weg beschreiten kann, eine demokratische Ordnung zu errichten, in der umfassende Freiheiten anerkannt und gleichzeitig tiefgreifende soziale und ökonomische Umgestaltungen durchgeführt werden, die den Weg zum Sozialismus öffnen.

### Corvalan muß leben

Wir, das Kollektiv des Klubhauses des VEB Transformatorenwerk „Karl Liebknecht“, verurteilen mit Empörung die Ereignisse in Chile. Täglich und stündlich werden dort die Menschenrechte auf das Größte verletzt.

Der Tod Alberto Corvaláns hat uns tief erschüttert. Verstärkt protestieren wir gegen die widerrechtliche Einkerkung seines Vaters, des Genossen Luis Corvalán. Wir werden verhindern, daß er ebenso wie sein Sohn ein sinnloses Opfer der faschistischen Gewalt des Pinochet-Regimes wird.

### 642 Mark gespendet

Die Mitarbeiter im Bereich Q sind über sechs AGL unseres Werkes verteilt. Für sie ist es deshalb nicht immer einfach, als Bereich erfolgreich bestimmte Aktionen zu führen. Aus diesem Grund wurden die Bereichsfestspiele im November genutzt, um einen Solidaritätsbasar zu veranstalten. Die Beteiligung war gut, und das Ergebnis von 642,09 Mark konnte der BGL für das Spendenkonto „Einen Traktor für Portugal“ übergeben werden.

### Schluß mit dem Terror

Die Delegiertenkonferenz der AFO 6 verabschiedete am 19. November eine Protestresolution, in der die Jugendlichen das faschistische System in Spanien, den Massenterror in Chile und die Machenschaften der Reaktion in Portugal verurteilen. Sie fordern die Beendigung der Unterdrückung, mit der die Faschisten in Chile und Spanien das Volk quälen, und setzen sich nachdrücklich für die Freiheit Luis Corvaláns und aller Patrioten ein.

### Ausgezeichnet ...

... mit der Pablo-Neruda-Medaille wurden:

- „Karl Liebknecht“, Keb, AGL 1
- „Albert Richter“, Btm, AGL 2
- „Hans Grundig“, KA 2, AGL 3
- „Venceremos“, AAB, AGL 4 A
- „Völkerfreundschaft“, TRB1, AGL 4 T
- „Schulze Boysen“, LSW, AGL 5
- „Pestalozzi“, EBA, AGL 6
- „Hans Beimler“, Wvw, AGL 7
- „John Heartfield“, Klubhaus, AGL 8
- „Hanno Günter“, QN, AGL 9
- „Hans Beimler“, Ofb, AGL 10
- ZM, AGL 11

## 40 000 Stunden erwirtschaftet

Aus dem Referat des BGL-Vorsitzenden, Genossen Hans Fischbach, auf der Bestarbeiterkonferenz

Insgesamt arbeiten in unserem Werk 1552 Kolleginnen und Kollegen nach persönlich- und kollektiv-schöpferischen Plänen.

Wir können einschätzen, daß in allen Betrieben gegenüber dem Jahre 1974 ein Leistungsanstieg zu verzeichnen ist.

Bei der Mehrheit der persönlich-schöpferischen Pläne handelt es sich um echte Kampfziele.

Durch die erfüllten und übererfüllten persönlich-schöpferischen Pläne konnten zusätzlich

## Unser Standpunkt

rund 40 000 Stunden abgerechnet werden. Insgesamt hat sich die Arbeit nach persönlich-schöpferischen Plänen bewährt. Sie fordert allerdings eine gute Organisation der Arbeit und Leitungstätigkeit. Die Kollegen sind moralisch und materiell daran interessiert, Warte- und Stillstandszeiten und unproduktive Arbeit zu vermeiden.

Worauf kommt es in den nächsten Wochen bei der Erarbeitung neuer persönlich-schöpferischer Pläne für das Jahr 1976 an?

1. Durch die staatlichen Leiter sind gemeinsam mit den Gewerkschaftsfunktionären in jedem Kollektiv die Ergebnisse der Arbeit nach persönlich-schöpferischen Plänen zu analysieren.

Dabei sind die Erfahrungen der Besten auszuwerten, ihre Fähigkeiten und Fertigkeiten den anderen zu erläutern.

2. Mit den Untererfüllern sind kameradschaftliche Aussprachen über die Ursachen zu führen.

3. Bei der Ausarbeitung neuer Pläne ist sehr sorgfältig das Leistungsvermögen jedes einzelnen Kollegen einzuschätzen. Für jeden soll eine individuelle Verpflichtung für das Jahr 1976 festgelegt werden. Jeglicher Schematismus, jegliches Reglementieren ist zu verhindern.

4. Jeder Kollege an der Maschine sollte das kameradschaftliche Gespräch mit dem Technologen suchen, um gemeinsam zu Festlegungen über eine bessere Ausnutzung des Arbeitszeitfonds und des Materials zu kommen.



### Kollegial und hilfsbereit

Zum 25jährigen Arbeitsjubiläum am 20. Oktober 1975 gratuliert das Kollektiv „Dr. Richard Sorge“ seinem Kollegen **Erwin Kadow** nachträglich. Seit der Aufnahme seiner Tätigkeit in unserem Werk war es sein ganzes Bestreben, beständig seine Qualifikation zu erhöhen. Mit gutem Erfolg legte er 1959 seine Prüfung als Wickler ab. Als Kollege des Wickler-Kollektivs war er von Anfang an mit dem neuen Betriebsteil R verbunden. Seine fachlichen Leistungen drückten sich in seiner Funktion als stellvertretender Brigadier und dem übertragenen Recht der Selbstkontrolle aus.

Seit 1959 gehört er der Freiwilligen Feuerwehr an und leistete hier eine vorbildliche Arbeit. Seine Kenntnisse auf dem Gebiet des Brandschutzes kamen ihm als Mitglied des ZV-Komitees im Betriebsteil R sehr zugute.

Unserem Kollektiv gehört er seit 1970 an und ist durch seine Zuverlässigkeit und gute Arbeitsdisziplin für seine Kollegen ein Vorbild. Seine Kollegialität und seine Hilfsbereitschaft werden innerhalb und außerhalb unseres Kollektivs sehr geschätzt und geachtet.

Mit unserem Kollektiv errang er bereits sechsmal den Titel „Kollektiv der sozialistischen Arbeit“.

1972 erkrankte er schwer, und dem Können der Ärzte und seinem eigenen eisernen Willen war es zu verdanken, daß er nach zweieinhalb Jahren seine Tätigkeit in unserem Kollektiv wieder aufnehmen konnte. Wir möchten Erwin Kadow Dank und Anerkennung für seine bisher geleistete Arbeit aussprechen und wünschen ihm weiterhin alles Gute, viel Erfolg bei der Arbeit und im persönlichen Leben, vor allem weitere Verbesserung seines Gesundheitszustandes.

Sozialistisches Kollektiv „Dr. Richard Sorge“, QR

### Lebendes Zahlengedächtnis

Kollegin **Margarete Nerlich** ist seit November 1950 Angehörige des VEB TRO und wurde als Wicklerin eingestellt. In den ersten Jahren ihrer Tätigkeit qualifizierte sie sich durch Eigeninitiative und Beharrlichkeit zur Sachbearbeiterin in der Abteilung Technologie-Auftragsbearbeitung, in der sie dann auch in den fünfziger Jahren Fuß faßte – zuerst in Weißensee und später in Oberschöneweide in der Abteilung TTV/Wa. Als der Kessel- und Behälterbau in den Jahren 1958/59 nach Berlin-Niederschönhausen verlegt wurde, folgte im März 1959 auch die Kollegin Nerlich nach, um ihre Tätigkeit als

## 25 Jahre im Werk

nunmehrige Hauptsachbearbeiterin in der Gruppe NTV/Wa fortzusetzen. 1961 wurde ihre qualifizierte Mitarbeit durch die Ernennung zum Gruppenleiter gewürdigt. Bekannt als lebendes Zahlengedächtnis sowie als fleißig und gewissenhaft – hervorzuheben ganz besonders ihr Einsatz beim I. und II. Org.-Projekt – blieb dann auch ihre gesellschaftliche Aktivität nicht aus. Mehrere Jahre in der AGL verantwortlich für die Arbeiterversorgung und Verbesserung der Arbeits- und Lebensbedingungen im N-Betrieb; die immer vorhandene Einsatzfreudigkeit bei schwierigen Sonderaufgaben; die tatkräftige Mitarbeit in der Neuererbewegung sowie ihre Bereitschaft, bei allen aufkommenden Fragen bereitwillig Auskunft zu geben, sollten zu ihrem Jubiläum nicht vergessen werden.

Der Kollegin Nerlich wurde zum 8. März der Titel „Ing.-Ökonom“ zuerkannt. Sie trägt die „Medaille für ausgezeichnete Leistungen“ und errang mit dem Kollektiv fünfmal den Ehrentitel „Kollektiv der sozialistischen Arbeit“.

Für die Zukunft wünschen wir unserer Margarete Nerlich vor allen Dingen beste Gesundheit sowie weiterhin viel Schaffensfreude in unserem Kollektiv.

Sozialistisches Kollektiv „Pablo Neruda“, Niederschönhausen

### Zuverlässiger Kontrolleur

Kollege **Rudolf Richter** begann im November 1950 seine Tätigkeit im VEB TRO als Schlosser im Spulenaufbau für Großtransformatoren. Von 1952 bis 1958 arbeitete er als Außenmonteur und war in dem UW Magdeburg-Diesdorf, dem KW Vokerode, Muldenstein und dem Elektrochemischen Kombinat Bitterfeld tätig. Danach qualifizierte er sich im Spulenaufbau zum Meister. Seit 1963 ist er in der Gütekontrolle, Spezialgebiet Spulenaufbau und Spulenaufbau. Durch seinen Fleiß und seine Umsichtigkeit hat er sich außerdem Kenntnisse in den übrigen Trafobaugruppen erworben und ist dadurch vielseitig einsetzbar. Gründliche Arbeit und Gewissenhaftigkeit zeichnen ihn aus. Eine Vielzahl von Neuerervorschlägen zeugen von einer aktiven verantwortlichen Mitarbeit und bringen dem VEB TRO großen Nutzen.

Er steht in der Zivilverteidigung seinen Mann. Stets ist er zur Hilfe bereit, auch wenn es ums Tischtennis geht. Mit seinen Kollegen hat er achtmal den Titel „Kollektiv der sozialistischen Arbeit“ errungen.

Die Kollegen der Abteilung danken dem Kollegen Richter für seine geleistete Arbeit, wünschen ihm weiterhin Gesundheit, Arbeitserfolge und alles Gute im persönlichen Leben.

Sozialistisches Kollektiv „Roter Oktober“, QOM

### Von der „Pike“ an dabei

Im November 1975 ist unser Kollege **Rudi Freitag** 25 Jahre in unserem Betrieb beschäftigt.

25 Jahre Betriebszugehörigkeit sind für Rudi 25 Jahre erfolgreiche Arbeit als Reparaturschlosser, Brigadier und auch oftmals Meistervertreter. Es gab für ihn in dieser Zeit

viele Höhepunkte, die aus seiner umfangreichen Berufserfahrung, seinem hohen fachlichen Können, guter Anleitung seiner Kollegen und aktiver Mitarbeit in der Neuererbewegung bei der Bewältigung vieler Probleme hervorgegangen sind.

So hatte er bei der Übernahme eines Werkteiles in Weißensee großen Anteil bei der Umgestaltung der Werkstätten. Er gehörte zu den ersten Erbauern des Kinderferienlagers 1954 in Prennden und war „Aktivist der ersten Stunde“.

Von Weißensee kam er zum Betriebsteil Niederschönhausen und hat hier von der „Pike“ an mitgewirkt. Als Brigadier der Betriebserhaltung war er an allen Umgestaltungen des Betriebsteiles beteiligt, und viele gute Ideen von Rudi haben unser heutiges Betriebsbild positiv beeinflusst. Bei der Einführung des polytechnischen Unterrichtes war er einer der ersten, der die Schüler an die Basis heranzuführte.

Rudi Freitag gehörte viele Jahre der freiwilligen Feuerwehr an und arbeitet im Wohngebiet aktiv in der Nationalen Front.

Er erhielt mehrfach die Auszeichnung „Aktivist der sozialistischen Arbeit“ sowie „Bestarbeiter der Abteilung“ und gehört einem Kollektiv an, das oftmals mit dem Titel „Kollektiv der sozialistischen Arbeit“ geehrt wurde.

Wir wünschen unserem Rudi noch weiterhin viel Schaffenskraft und erfolgreiche Jahre sowie Gesundheit und Wohlergehen für ihn und seine Familie.

Das Kollektiv der Betriebserhaltung N.

### Alle schätzen sie sehr

Am 1. November 1950 begann unsere Kollegin **Frieda Fleischer** als Wicklerin im VEB TRO. Sie qualifizierte sich zur Betriebsschwester und war dann lange Jahre Telefonistin. 1960 ging sie nach Rummelsburg als Werkstatthilfe und dann in die Technologie. Dort entwickelte sie sich von der Maschinenschreiberin zur Wa-Hauptsachbearbeiterin. Kollegin Fleischer zeigte immer eine gute Arbeitsleistung, Gewissenhaftigkeit, Fleiß und Pünktlichkeit. Qualifizieren gehörte immer dazu.

Gesellschaftlich war sie sehr einsatzbereit, sie war Sozialbevollmächtigte, Hauptkassierer im DRK und besonders aktiv in der Gesellschaft für Deutsch-Sowjetische Freundschaft. Sie war Bereichskassierer in R, Mitglied eines mit dem Ehrennamen „Kollektiv der DSF“ ausgezeichneten Kollektivs. 1966 wurde sie selbst mit der silbernen Ehrennadel der DSF ausgezeichnet. Mit ihrem Kollektiv errang sie viermal den Ehrentitel „Kollektiv der sozialistischen Arbeit“.

Kollegin Fleischer ist aufgrund der Zentralisierung erst seit diesem Jahr in unserem Kollektiv. Wir haben sie in diesem Zeitraum schätzengeliebt, ihre Erfahrungen, ihre Zuverlässigkeit sind für uns Vorbild.

Wir wünschen unserer Kollegin Frieda Fleischer noch viele Jahre Gesundheit, Schaffenskraft und Unternehmungslust und sie uns noch lange als liebe Mitarbeiterin.

Sozialistisches Kollektiv „Lilo Herrmann“, TVW 1

# Die Leistungen müssen immer wiederholbar sein

Ein Ausdruck schöpferischer Arbeit im sozialistischen Wettbewerb sind die Initiativschichten. Auch bei uns werden sie durchgeführt, und ich möchte über einige Erfahrungen berichten.

Als eine der wichtigsten Fragen sehen wir die gründliche Vorbereitung dieser Schichten an. Mit allen Kollektivmitgliedern wurde über den Sinn und Zweck beraten. So entstand ein Ablaufplan über die Durchführung der Initiativschichten in der Zeit vom 13. bis 17. Oktober 1975 in der Kostenstelle 247. Wir können einschätzen, daß das Kollektiv große Aufgeschlossenheit und volle Bereitschaft zeigte. Neben der politisch-ideologischen Vorbereitung achteten wir in dieser ersten Phase auf solche Probleme:

— Das Forderungsprogramm von Oktober

— Den Quartalsplan des IV. Quartals 1975

— Den Plan 1976, um gleichzeitig festzustellen, ob es gelingt, bereits nach den Kennziffern des Planes 1976 zu arbeiten

— Die Erarbeitung eines Wochenplanes für die Kostenstelle sowie Aufschlüsselung dieses Planes auf die einzelnen Arbeitsplätze

— Die Kapazitätsbelegung der Kostenstelle

— Die Verpflichtung der produktionsvorbereitenden Bereiche zur ständigen Einflußnahme und Hilfe bei der technischen, technologischen, Produktionsorganisatorischen und qualitätssichernden Durchführung der Initiativschichten.

Schwerpunkte während der Schichten waren:

— Das termin- und qualitätsgerechte Bereitstellen der Arbeitspapiere

— Das Schaffen der technischen und technologischen Voraussetzungen

— Das tägliche Auswerten der erreichten Ergebnisse sowie die Vorbereitung des Folgetages einschließlich der Bereitstellung notwendiger Werkzeuge und Vorrichtungen

— Das Ausweisen von Störungen im Produktionsablauf auf Beanstandungsformularen

Welche Ergebnisse wurden erreicht, bzw. welche Probleme traten während dieser Woche auf?

1. An den Initiativschichten nahmen durchschnittlich 14 Produktionsarbeiter teil.

2. Während der gesamten Zeit wurde unfallfrei gearbeitet.

## Kollege Heinz Otto, N, auf der Bestarbeiterkonferenz

3. Die täglichen Verlustzeiten für das Kollektiv betragen im Durchschnitt 9,3 Stunden, hervorgerufen durch Transport, Nacharbeit, Maschinenausfall usw.

4. Während der Initiativschichten wurden drei Neuerervorschläge eingereicht.

5. Von den 6 aufgetretenen technologischen Problemen konnten 3 kurzfristig erledigt werden.

6. Es gab während dieser Zeit 5 Beanstandungen von seiten der TKO, wovon 2 als echte Arbeitsfehler dem Kollektiv anzulasten sind.

7. Probleme zur Verbesserung der Arbeitsbedingungen sowie zur besseren Produktionsorganisation wurden im Bereich selbst festgestellt.

Insgesamt können wir einschätzen, daß der größte Teil der aufgetretenen Mängel kurzfristig abstellbar ist, da von insgesamt 30 Maßnahmen allein 28 im Betrieb N selbst zu ordnen sind und wir nur für 2 Maßnahmen die Unterstützung von außen brauchen. Das betrifft in erster Linie die Bereitstellung der Arbeitspapiere. Die Initiativschicht hat wesentlich dazu beigetragen, diese Mängel aufzudecken und hat bewiesen, daß bei einer guten Vorbereitung und Organisation der Produktion höhere Arbeitsergebnisse zu erreichen sind. Wichtigstes Kriterium ist, daß die Arbeitsergebnisse nicht einmalige Spitzenleistungen bleiben, sondern Grundlage für dauerhafte, täglich wiederholbare Leistungen bilden.

Bei der weiteren Auswertung dieser Initiativschichten geht es darum, Voraussetzungen dafür zu schaffen, daß bereits im Januar 76 die Woche der Initiativschicht in der Kostenstelle 247 bei Beseitigung der aufgetretenen Mängel wiederholt wird, um damit die Dauerhaftigkeit der höheren Leistungen zu bestätigen. Unser Ziel ist, dann die gesammelten Erfahrungen in Vorbereitung des IX. Parteitages auf das Kollektiv des Brückenkastenbaues zu übertragen.

Das sind die Ergebnisse in der Auswertung der 15. ZK-Tagung und unserer Meinung nach ein Beitrag zur würdigen Vorbereitung des IX. Parteitages.

bis 266 einen Aufsatz unserer Kollegen Dr. Ing. Olbrisch und Ing. Zülich über die neuen Transformatoren unseres Betriebes.

Wilfling

## Wohnungstausch-Angebote

**Biete:** 2 Zi., Kü., Bad, Ofhgz., Altneub., KWV, Miete 40,- M; suche 2½-3 Zi., Bad, in Köp., Miete bis 150,- M, Kollege Stöck, App. R-339

**Biete:** 1½ Zi., Kü., Ofhgz., Balkon, KWV, Miete 32,05 M; suche 2 Zi., Kü., Bad, Balkon, KWV, in Pankow, Miete bis 70,- M, Kollege Pawletta, App. 2726

**Biete:** 2 Zi., Kü. m. Durchlauferh., Bad, Balkon, KWV, Miete 57,- M; suche 2 Zi., Kü., Bad, Zhgz., in Köp., Miete bis 100,- M, Kollege Kümme, App. 2142

**Biete:** 2 Zi., Kü., Balkon, privat, Miete 36,10 M; suche 3 Zi.-Whng. in Köp., Miete bis 120,- M, Kollegin Zezulak, App. 2542

**Biete:** 1-Raum-Vollkomf.-Whng., AWG, Köp., Miete 76,60 M; suche 3-Raum-Whng. mit mögl. gleichem Komfort, AWG oder KWV, Kollege Hering, App. 2644

## Bester Meister des III. Quartals



Wolfgang Schleyer ist ein Meister mit viel persönlichem Engagement. Davon zeugen die Planübererfüllung im I. Quartal mit 900 000 Mark, die Realisierung des Exportplanes und die Überbietung dieser Aufgaben gegenüber unserem sowjetischen Vertragspartner. Aber auch dem O-Betrieb gegenüber ist alles „klar“.

Bei der Einführung der neuen Lohnform im Kollektiv Stufenschaltbau zeigt er großen Einsatz. Die Rückgabe von 33 000 Minuten =

16 Prozent ist mit ein Ausdruck dafür. Aber auch in der Qualitätsarbeit versteht er sein Kollektiv zu überdurchschnittlichen Leistungen zu führen. Erfüllte Kennziffern in der Neuererbewegung sind mit durch die gute Arbeit des Meisteraktivs zu verbuchen, und auch die Kosten im Haushaltsbuch wurden eingehalten bzw. unterschritten. Alles in allem eine hervorragende Arbeit und eine wohlverdiente Auszeichnung.



Zu empfehlen

Wir machen auf folgende Veröffentlichungen aufmerksam:

In der Elektrik Nr. 5/75, Seite 251, werden uns unter der Überschrift „Neue Serie von Transformatoren der Reihe 150 kV“ neue Transformatoren unseres Partnerbetriebes in Saporoshje P/O Saporoshtransformator vorgestellt. Es handelt sich um Transformatoren der Reihe 150 bis 63 MVA.

In der gleichen Ausgabe der Elektrik finden wir auf den Seiten 264



## Ein Blumenstrauß für Harald Steinke

Harald Steinke arbeitet im innerbetrieblichen Transport als Staplerfahrer. Durch seine Umsichtigkeit und Selbständigkeit hat er wesentlich dazu beigetragen, die vom V-Betrieb gestellten Transportaufgaben zu lösen. Eine besonders hohe Einsatzbereitschaft zeigt er bei Sondereinsätzen



an Wochenenden. In seiner Arbeit ist er beispielgebend.

Im Juli 1975 wurde er als Bestarbeiter im MTI-Bereich ausgezeichnet. Neben seiner beruflichen Tätigkeit qualifiziert sich Kollege Harald Steinke zum Transportmaschinisten. Mit guten Leistungen, er hat einen Zensuredurchschnitt von 2,14, kann er sich sehen lassen. Sein natürliches und kameradschaftliches Verhalten dem Kollektiv gegenüber macht ihn zu einem sympathischen Kollegen. Im Kollektiv gehört er zum treibenden Kern. Stets bezieht er einen eigenen Standpunkt und trägt somit zur Lösung auftretender Fragen bei.

Kollege Harald Steinke arbeitet aktiv in der Neuererbewegung mit. Auch die Zivilverteidigung ist längst kein Fremdwort mehr für ihn. Als stellvertretender Gruppenführer leistet er eine gewissenhafte Arbeit. Das Kollektiv bedankt sich recht herzlich bei Kollegen Harald Steinke für die geleistete Arbeit und wünscht viel Erfolg in seiner beruflichen Weiterentwicklung und auch alles Gute im persönlichen Leben.

# Erfahrungsaustausch unserer Abteilungsparteiorganisationen in Vorbereitung des IX. Parteitag



## Impulse für weitere schöpferische Aktivität

Heute beginnen in unserer Grundorganisation, wie in allen Parteiorganisationen der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands in der DDR, die Parteiwahlen. Sie stehen ganz im Zeichen der Vorbereitung des IX. Parteitages, der für die erfolgreiche Fortsetzung der auf das Wohl des Volkes gerichteten Politik unserer Partei von großer Tragweite sein wird. Im Alltag unserer Betriebsparteiorganisation, im Denken und Handeln der Genossen spürte

**BPO-Sekretär  
Wolfgang Schellknecht  
zum Beginn der Parteiwahlen**

man in den letzten Wochen zunehmend, welche starken Impulse für die schöpferische Aktivität unserer Arbeitskollektive bereits in der Vorbereitungsphase auf dieses bedeutungsvolle Ereignis ausgingen. Dabei kennzeichnete besonders zweierlei die Atmosphäre unserer Mitglieder-versammlungen und auch der persönlichen Gespräche: Das war und ist der Stolz auf das Erreichte und das Bewußtsein der Größe der künftigen Aufgaben sowie die kritische Auseinandersetzung mit dem, was uns im Vorwärtsschreiten noch hemmt.

Mit Recht empfinden unsere Werktätigen, voran die Genossen, daß jeder von ihnen seinen Beitrag geleistet hat, damit die gute Politik des VIII. Parteitages ihre reichen Früchte tragen konnte und weiter trägt. Der konkrete Anteil unserer Arbeiter, Angestellten und Angehörigen der Intelligenz an der Verwirklichung des laufenden Fünf-jahrplanes ist optisch sichtbar — zum Beispiel in Gestalt hochleistungsfähiger Transformatoren, unserer weiterentwickelten Schaltgeräte und der umfangreichen Produktion unserer Kollektive im Betriebs-teil Rummelsburg. Darin eingeflossen sind die Arbeiten unserer Werktätigen in den zentralen mechanisierten Vorwerkstätten und des Kessel- und Behälterbaues.

**Persönlich spürbaren Nutzen**  
Daß gute Arbeit jedem unserer TROjaner persönlich zum Nutzen

gereicht, ist individuell spürbar am gestiegenen Lebensstandard. Neue Wohnungen, verbesserte Sozialleistungen, z. B. mehr Urlaub und kürzere Arbeitszeit für Mütter mit mehr als drei Kindern, sind auch für unsere Werktätigen spürbare Resultate der Politik des VIII. Parteitages.

Als Ergebnis unserer ideologischen Arbeit und der praktischen Lebenserfahrung entstehen auch immer mehr ins Bewußtsein dringende Einsichten. So auch das bessere Verständnis des tiefen Zusammenhanges zwischen unseren Anstrengungen im Arbeitsprozeß, der Verwirklichung der Hauptaufgabe des VIII. Parteitages und der Fortschritte auf dem Wege der Entspannung in Europa.

### Jeder ist direkt angesprochen

In den Berichtswahlversammlungen in den nächsten Wochen werden die Leitungen unserer Parteikollektive Rechenschaft geben, wie es gelungen ist, in unserem Werk die Beschlüsse des VIII. Parteitages in die Praxis umzusetzen. In den letzten Wochen haben wir als Leitung der Parteiorganisation darauf hingewirkt, daß sich ein jeder Genosse persönlich angesprochen fühlt und eine persönliche Bilanz zieht, wie er überzeugend im Kollegenkreis gewirkt, sein Verhältnis zu den Parteigenossen gefestigt und an der Erhöhung seiner politischen Bildung als Kommunist gearbeitet hat. Dabei waren die persönlichen Gespräche von hohem erzieherischem Wert.

Es ist schon oft gesagt worden: Niemand wird als Kommunist geboren. Er wird es erst in der Praxis der Parteiarbeit, im Kreis von Gleichgesinnten, in der aktiven Teilnahme am politischen Leben, durch das Aneignen unserer Weltanschauung, im Ringen um die Verwirklichung der Beschlüsse, beim Durchsetzen des Neuen, im Überwinden des Überlebten, Herkömmlichen.

### Immer Vorbild sein

Den Genossen zeichnet vor allem aus, daß er in seinem Kollektiv als Initiator neuer Arbeitserfolge im

Wettbewerb hervortritt. Das Denken anregen, den Standpunkt der Partei vertreten, sich mit dem Erreichten nicht zufriedengeben, sich drängend für das Neue einsetzen, alle Kollegen dafür zu begeistern und dabei nicht zu erlahmen, keine guten Gedanken und keine Kritik im Alltagsgetriebe untergehen zu lassen, das ist kommunistisches Verhalten.

Genosse sein heißt Internationalist sein, unerschütterlich in der Treue zur Sowjetunion und zur KPdSU, in der Verbundenheit mit den Bruderparteien, im rastlosen Einsatz für die Stärkung der sozialistischen Staatengemeinschaft, für die Vertiefung der sozialistischen ökonomischen Integration.

Genosse sein heißt Solidarität üben mit den antiimperialistischen Kämpfern in den nichtsozialistischen Ländern. Viele Solidaritätsaktionen für das tapfere Volk von Vietnam, für die Patrioten Chiles, für die Klassenbrüder in Portugal gehen gerade von Parteimitgliedern aus.

Der Genosse ist undenkbar als geteilte Persönlichkeit — ein Arbeiter im Betrieb und ein Kleinbürger nach Feierabend. Deshalb spielen in den persönlichen Gesprächen mit den Genossen die Aktivität im Wohngebiet, die sozialistische Erziehung der Kinder, der Einfluß auf die Jugend eine wesentliche Rolle. Mit seiner Familie vorzuleben, was wir unter sozialistischer Lebensweise verstehen, das bringt dem Genossen die Achtung seiner Mitbürger ein. Bestimmte charakterliche Eigenschaften fallen besonders ins Gewicht: prinzipienfest sein, bescheiden auftreten, aufgeschlossen gegenüber den Problemen der Mitmenschen, kulturvoll seine Freizeit gestalten. Viele unserer Genossen verstehen es immer besser, diesen Anforderungen gerecht zu werden, und leisten eine hervorragende Parteiarbeit.

Damit niemand etwas falsch versteht: Ein Kommunist ist kein Supermensch, sein Charakter keinem Tugendkatalog entnommen. Wer sich täglich aktiv politisch einsetzt, wer stets bemüht ist, in der ersten Reihe zu stehen, dem werden auch Fehler unterlaufen, der kann auch mit Mängeln behaftet sein. Doch die politische Reife des Genossen ist abzulesen an seinem Verhalten zu dem, was er falsch gemacht hat, wie er es korrigiert.

### Gemeinsame Verantwortung

Die Vorbereitung der Parteiwahlen war für uns eine Periode des Wappens für das nächste Planjahr-fünft. Die Aufgaben in dieser Zeit werden nicht einfach neue, sondern vielmehr höhere sein. Das ist auch klar ersichtlich aus den bereits vorliegenden Planunterlagen für 1976. Wir werden sie durch eine breite Entfaltung der schöpferischen Fähigkeiten, der Initiative aller Werktätigen auf dem Wege der sozialistischen Intensivierung lösen. Die Parteiwahlen werden uns helfen, das einheitliche Bewußtsein zu prägen, daß dafür Leiter, Wissenschaftler und Arbeiter sowohl gemeinsam die Verantwortung tragen — wie auch jeder persönlich an seinem Platz.

Wie unsere Genossen diese Verantwortung verstehen, davon zeugen die nebenstehenden persönlich-schöpferischen Pläne.



## „Mein persönlicher schöpferischer Plan“ Motive und Ziele des Meisters der Wi 1, Genossen Klaus Litfin

Um die Initiativen und Erfolge meines Kollektivs bei der Planerfüllung und der Führung des sozialistischen Wettbewerbes noch zielstrebig zu unterstützen, werde ich nach einem persönlich-schöpferischen Plan arbeiten. Damit will ich als Organisator der Produktion und in meiner Verantwortung als Leiter eines Kollektivs zu höheren Ergebnissen beitragen. Angeregt durch das Studium der Beschlüsse unserer Partei und der notwendigen Entwicklung hoher Initiativen in Vor-

### Motive und Ziele des



Die Entwicklung des sozialistischen Wettbewerbs in den Kostenstellen meiner Abteilung führte dazu, daß in allen Kollektiven nach persönlich-schöpferischen Plänen gearbeitet wird. Diese Tatsache veranlaßt mich, diese Verpflichtung einzugehen, um mit meinem persönlichen Beitrag die Voraussetzungen für die Produktionsdurchführung zu verbessern. Darüber hinaus will ich damit — entsprechend den Beschlüssen unserer

des IX. Parteitages der ich mir folgende Ziele: 1. Erreichung des monatlichen Produktionswertes entsprechend Wickel und terminlicher Abstimmung Spulenaufbau 2. bester Produktionswert für das Kollektiv 3. Abstimmung zwischen Wickel, Geax, Tischlerei und 4. der Planaufgaben, Sicherung vor und nach dem mit den Schichtleitern unter Heranziehung der je nach Schwerpunkten 5. guter Kollektivbeziehung Einflußnahme auf die Nutzung der Arbeitszeit. Kollegen werden auf erreichte Beseitigung des Auswertens der persönlich-schöpferischen Pläne und des 6. Erreichung von Ordnung, Disziplin und Sicherheit gemeinsam mit dem Kollektiv 7. Erreichung der Einsparung von dem Grundmaterial 8. Erreichung der Durchföhrung des Disziplinar-Verbreiterung der 9. Erreichung der Disziplin 10. Erreichung der Disziplin 11. Erreichung der Disziplin 12. Erreichung der Disziplin 13. Erreichung der Disziplin 14. Erreichung der Disziplin 15. Erreichung der Disziplin 16. Erreichung der Disziplin 17. Erreichung der Disziplin 18. Erreichung der Disziplin 19. Erreichung der Disziplin 20. Erreichung der Disziplin 21. Erreichung der Disziplin 22. Erreichung der Disziplin 23. Erreichung der Disziplin 24. Erreichung der Disziplin 25. Erreichung der Disziplin 26. Erreichung der Disziplin 27. Erreichung der Disziplin 28. Erreichung der Disziplin 29. Erreichung der Disziplin 30. Erreichung der Disziplin 31. Erreichung der Disziplin 32. Erreichung der Disziplin 33. Erreichung der Disziplin 34. Erreichung der Disziplin 35. Erreichung der Disziplin 36. Erreichung der Disziplin 37. Erreichung der Disziplin 38. Erreichung der Disziplin 39. Erreichung der Disziplin 40. Erreichung der Disziplin 41. Erreichung der Disziplin 42. Erreichung der Disziplin 43. Erreichung der Disziplin 44. Erreichung der Disziplin 45. Erreichung der Disziplin 46. Erreichung der Disziplin 47. Erreichung der Disziplin 48. Erreichung der Disziplin 49. Erreichung der Disziplin 50. Erreichung der Disziplin 51. Erreichung der Disziplin 52. Erreichung der Disziplin 53. Erreichung der Disziplin 54. Erreichung der Disziplin 55. Erreichung der Disziplin 56. Erreichung der Disziplin 57. Erreichung der Disziplin 58. Erreichung der Disziplin 59. Erreichung der Disziplin 60. Erreichung der Disziplin 61. Erreichung der Disziplin 62. Erreichung der Disziplin 63. Erreichung der Disziplin 64. Erreichung der Disziplin 65. Erreichung der Disziplin 66. Erreichung der Disziplin 67. Erreichung der Disziplin 68. Erreichung der Disziplin 69. Erreichung der Disziplin 70. Erreichung der Disziplin 71. Erreichung der Disziplin 72. Erreichung der Disziplin 73. Erreichung der Disziplin 74. Erreichung der Disziplin 75. Erreichung der Disziplin 76. Erreichung der Disziplin 77. Erreichung der Disziplin 78. Erreichung der Disziplin 79. Erreichung der Disziplin 80. Erreichung der Disziplin 81. Erreichung der Disziplin 82. Erreichung der Disziplin 83. Erreichung der Disziplin 84. Erreichung der Disziplin 85. Erreichung der Disziplin 86. Erreichung der Disziplin 87. Erreichung der Disziplin 88. Erreichung der Disziplin 89. Erreichung der Disziplin 90. Erreichung der Disziplin 91. Erreichung der Disziplin 92. Erreichung der Disziplin 93. Erreichung der Disziplin 94. Erreichung der Disziplin 95. Erreichung der Disziplin 96. Erreichung der Disziplin 97. Erreichung der Disziplin 98. Erreichung der Disziplin 99. Erreichung der Disziplin 100. Erreichung der Disziplin 101. Erreichung der Disziplin 102. Erreichung der Disziplin 103. Erreichung der Disziplin 104. Erreichung der Disziplin 105. Erreichung der Disziplin 106. Erreichung der Disziplin 107. Erreichung der Disziplin 108. Erreichung der Disziplin 109. Erreichung der Disziplin 110. Erreichung der Disziplin 111. Erreichung der Disziplin 112. Erreichung der Disziplin 113. Erreichung der Disziplin 114. Erreichung der Disziplin 115. Erreichung der Disziplin 116. Erreichung der Disziplin 117. Erreichung der Disziplin 118. Erreichung der Disziplin 119. Erreichung der Disziplin 120. Erreichung der Disziplin 121. Erreichung der Disziplin 122. Erreichung der Disziplin 123. Erreichung der Disziplin 124. Erreichung der Disziplin 125. Erreichung der Disziplin 126. Erreichung der Disziplin 127. Erreichung der Disziplin 128. Erreichung der Disziplin 129. Erreichung der Disziplin 130. Erreichung der Disziplin 131. Erreichung der Disziplin 132. Erreichung der Disziplin 133. Erreichung der Disziplin 134. Erreichung der Disziplin 135. Erreichung der Disziplin 136. Erreichung der Disziplin 137. Erreichung der Disziplin 138. Erreichung der Disziplin 139. Erreichung der Disziplin 140. Erreichung der Disziplin 141. Erreichung der Disziplin 142. Erreichung der Disziplin 143. Erreichung der Disziplin 144. Erreichung der Disziplin 145. Erreichung der Disziplin 146. Erreichung der Disziplin 147. Erreichung der Disziplin 148. Erreichung der Disziplin 149. Erreichung der Disziplin 150. Erreichung der Disziplin 151. Erreichung der Disziplin 152. Erreichung der Disziplin 153. Erreichung der Disziplin 154. Erreichung der Disziplin 155. Erreichung der Disziplin 156. Erreichung der Disziplin 157. Erreichung der Disziplin 158. Erreichung der Disziplin 159. Erreichung der Disziplin 160. Erreichung der Disziplin 161. Erreichung der Disziplin 162. Erreichung der Disziplin 163. Erreichung der Disziplin 164. Erreichung der Disziplin 165. Erreichung der Disziplin 166. Erreichung der Disziplin 167. Erreichung der Disziplin 168. Erreichung der Disziplin 169. Erreichung der Disziplin 170. Erreichung der Disziplin 171. Erreichung der Disziplin 172. Erreichung der Disziplin 173. Erreichung der Disziplin 174. Erreichung der Disziplin 175. Erreichung der Disziplin 176. Erreichung der Disziplin 177. Erreichung der Disziplin 178. Erreichung der Disziplin 179. Erreichung der Disziplin 180. Erreichung der Disziplin 181. Erreichung der Disziplin 182. Erreichung der Disziplin 183. Erreichung der Disziplin 184. Erreichung der Disziplin 185. Erreichung der Disziplin 186. Erreichung der Disziplin 187. Erreichung der Disziplin 188. Erreichung der Disziplin 189. Erreichung der Disziplin 190. Erreichung der Disziplin 191. Erreichung der Disziplin 192. Erreichung der Disziplin 193. Erreichung der Disziplin 194. Erreichung der Disziplin 195. Erreichung der Disziplin 196. Erreichung der Disziplin 197. Erreichung der Disziplin 198. Erreichung der Disziplin 199. Erreichung der Disziplin 200. Erreichung der Disziplin 201. Erreichung der Disziplin 202. Erreichung der Disziplin 203. Erreichung der Disziplin 204. Erreichung der Disziplin 205. Erreichung der Disziplin 206. Erreichung der Disziplin 207. Erreichung der Disziplin 208. Erreichung der Disziplin 209. Erreichung der Disziplin 210. Erreichung der Disziplin 211. Erreichung der Disziplin 212. Erreichung der Disziplin 213. Erreichung der Disziplin 214. Erreichung der Disziplin 215. Erreichung der Disziplin 216. Erreichung der Disziplin 217. Erreichung der Disziplin 218. Erreichung der Disziplin 219. Erreichung der Disziplin 220. Erreichung der Disziplin 221. Erreichung der Disziplin 222. Erreichung der Disziplin 223. Erreichung der Disziplin 224. Erreichung der Disziplin 225. Erreichung der Disziplin 226. Erreichung der Disziplin 227. Erreichung der Disziplin 228. Erreichung der Disziplin 229. Erreichung der Disziplin 230. Erreichung der Disziplin 231. Erreichung der Disziplin 232. Erreichung der Disziplin 233. Erreichung der Disziplin 234. Erreichung der Disziplin 235. Erreichung der Disziplin 236. Erreichung der Disziplin 237. Erreichung der Disziplin 238. Erreichung der Disziplin 239. Erreichung der Disziplin 240. Erreichung der Disziplin 241. Erreichung der Disziplin 242. Erreichung der Disziplin 243. Erreichung der Disziplin 244. Erreichung der Disziplin 245. Erreichung der Disziplin 246. Erreichung der Disziplin 247. Erreichung der Disziplin 248. Erreichung der Disziplin 249. Erreichung der Disziplin 250. Erreichung der Disziplin 251. Erreichung der Disziplin 252. Erreichung der Disziplin 253. Erreichung der Disziplin 254. Erreichung der Disziplin 255. Erreichung der Disziplin 256. Erreichung der Disziplin 257. Erreichung der Disziplin 258. Erreichung der Disziplin 259. Erreichung der Disziplin 260. Erreichung der Disziplin 261. Erreichung der Disziplin 262. Erreichung der Disziplin 263. Erreichung der Disziplin 264. Erreichung der Disziplin 265. Erreichung der Disziplin 266. Erreichung der Disziplin 267. Erreichung der Disziplin 268. Erreichung der Disziplin 269. Erreichung der Disziplin 270. Erreichung der Disziplin 271. Erreichung der Disziplin 272. Erreichung der Disziplin 273. Erreichung der Disziplin 274. Erreichung der Disziplin 275. Erreichung der Disziplin 276. Erreichung der Disziplin 277. Erreichung der Disziplin 278. Erreichung der Disziplin 279. Erreichung der Disziplin 280. Erreichung der Disziplin 281. Erreichung der Disziplin 282. Erreichung der Disziplin 283. Erreichung der Disziplin 284. Erreichung der Disziplin 285. Erreichung der Disziplin 286. Erreichung der Disziplin 287. Erreichung der Disziplin 288. Erreichung der Disziplin 289. Erreichung der Disziplin 290. Erreichung der Disziplin 291. Erreichung der Disziplin 292. Erreichung der Disziplin 293. Erreichung der Disziplin 294. Erreichung der Disziplin 295. Erreichung der Disziplin 296. Erreichung der Disziplin 297. Erreichung der Disziplin 298. Erreichung der Disziplin 299. Erreichung der Disziplin 300. Erreichung der Disziplin 301. Erreichung der Disziplin 302. Erreichung der Disziplin 303. Erreichung der Disziplin 304. Erreichung der Disziplin 305. Erreichung der Disziplin 306. Erreichung der Disziplin 307. Erreichung der Disziplin 308. Erreichung der Disziplin 309. Erreichung der Disziplin 310. Erreichung der Disziplin 311. Erreichung der Disziplin 312. Erreichung der Disziplin 313. Erreichung der Disziplin 314. Erreichung der Disziplin 315. Erreichung der Disziplin 316. Erreichung der Disziplin 317. Erreichung der Disziplin 318. Erreichung der Disziplin 319. Erreichung der Disziplin 320. Erreichung der Disziplin 321. Erreichung der Disziplin 322. Erreichung der Disziplin 323. Erreichung der Disziplin 324. Erreichung der Disziplin 325. Erreichung der Disziplin 326. Erreichung der Disziplin 327. Erreichung der Disziplin 328. Erreichung der Disziplin 329. Erreichung der Disziplin 330. Erreichung der Disziplin 331. Erreichung der Disziplin 332. Erreichung der Disziplin 333. Erreichung der Disziplin 334. Erreichung der Disziplin 335. Erreichung der Disziplin 336. Erreichung der Disziplin 337. Erreichung der Disziplin 338. Erreichung der Disziplin 339. Erreichung der Disziplin 340. Erreichung der Disziplin 341. Erreichung der Disziplin 342. Erreichung der Disziplin 343. Erreichung der Disziplin 344. Erreichung der Disziplin 345. Erreichung der Disziplin 346. Erreichung der Disziplin 347. Erreichung der Disziplin 348. Erreichung der Disziplin 349. Erreichung der Disziplin 350. Erreichung der Disziplin 351. Erreichung der Disziplin 352. Erreichung der Disziplin 353. Erreichung der Disziplin 354. Erreichung der Disziplin 355. Erreichung der Disziplin 356. Erreichung der Disziplin 357. Erreichung der Disziplin 358. Erreichung der Disziplin 359. Erreichung der Disziplin 360. Erreichung der Disziplin 361. Erreichung der Disziplin 362. Erreichung der Disziplin 363. Erreichung der Disziplin 364. Erreichung der Disziplin 365. Erreichung der Disziplin 366. Erreichung der Disziplin 367. Erreichung der Disziplin 368. Erreichung der Disziplin 369. Erreichung der Disziplin 370. Erreichung der Disziplin 371. Erreichung der Disziplin 372. Erreichung der Disziplin 373. Erreichung der Disziplin 374. Erreichung der Disziplin 375. Erreichung der Disziplin 376. Erreichung der Disziplin 377. Erreichung der Disziplin 378. Erreichung der Disziplin 379. Erreichung der Disziplin 380. Erreichung der Disziplin 381. Erreichung der Disziplin 382. Erreichung der Disziplin 383. Erreichung der Disziplin 384. Erreichung der Disziplin 385. Erreichung der Disziplin 386. Erreichung der Disziplin 387. Erreichung der Disziplin 388. Erreichung der Disziplin 389. Erreichung der Disziplin 390. Erreichung der Disziplin 391. Erreichung der Disziplin 392. Erreichung der Disziplin 393. Erreichung der Disziplin 394. Erreichung der Disziplin 395. Erreichung der Disziplin 396. Erreichung der Disziplin 397. Erreichung der Disziplin 398. Erreichung der Disziplin 399. Erreichung der Disziplin 400. Erreichung der Disziplin 401. Erreichung der Disziplin 402. Erreichung der Disziplin 403. Erreichung der Disziplin 404. Erreichung der Disziplin 405. Erreichung der Disziplin 406. Erreichung der Disziplin 407. Erreichung der Disziplin 408. Erreichung der Disziplin 409. Erreichung der Disziplin 410. Erreichung der Disziplin 411. Erreichung der Disziplin 412. Erreichung der Disziplin 413. Erreichung der Disziplin 414. Erreichung der Disziplin 415. Erreichung der Disziplin 416. Erreichung der Disziplin 417. Erreichung der Disziplin 418. Erreichung der Disziplin 419. Erreichung der Disziplin 420. Erreichung der Disziplin 421. Erreichung der Disziplin 422. Erreichung der Disziplin 423. Erreichung der Disziplin 424. Erreichung der Disziplin 425. Erreichung der Disziplin 426. Erreichung der Disziplin 427. Erreichung der Disziplin 428. Erreichung der Disziplin 429. Erreichung der Disziplin 430. Erreichung der Disziplin 431. Erreichung der Disziplin 432. Erreichung der Disziplin 433. Erreichung der Disziplin 434. Erreichung der Disziplin 435. Erreichung der Disziplin 436. Erreichung der Disziplin 437. Erreichung der Disziplin 438. Erreichung der Disziplin 439. Erreichung der Disziplin 440. Erreichung der Disziplin 441. Erreichung der Disziplin 442. Erreichung der Disziplin 443. Erreichung der Disziplin 444. Erreichung der Disziplin 445. Erreichung der Disziplin 446. Erreichung der Disziplin 447. Erreichung der Disziplin 448. Erreichung der Disziplin 449. Erreichung der Disziplin 450. Erreichung der Disziplin 451. Erreichung der Disziplin 452. Erreichung der Disziplin 453. Erreichung der Disziplin 454. Erreichung der Disziplin 455. Erreichung der Disziplin 456. Erreichung der Disziplin 457. Erreichung der Disziplin 458. Erreichung der Disziplin 459. Erreichung der Disziplin 460. Erreichung der Disziplin 461. Erreichung der Disziplin 462. Erreichung der Disziplin 463. Erreichung der Disziplin 464. Erreichung der Disziplin 465. Erreichung der Disziplin 466. Erreichung der Disziplin 467. Erreichung der Disziplin 468. Erreichung der Disziplin 469. Erreichung der Disziplin 470. Erreichung der Disziplin 471. Erreichung der Disziplin 472. Erreichung der Disziplin 473. Erreichung der Disziplin 474. Erreichung der Disziplin 475. Erreichung der Disziplin 476. Erreichung der Disziplin 477. Erreichung der Disziplin 478. Erreichung der Disziplin 479. Erreichung der Disziplin 480. Erreichung der Disziplin 481. Erreichung der Disziplin 482. Erreichung der Disziplin 483. Erreichung der Disziplin 484. Erreichung der Disziplin 485. Erreichung der Disziplin 486. Erreichung der Disziplin 487. Erreichung der Disziplin 488. Erreichung der Disziplin 489. Erreichung der Disziplin 490. Erreichung der Disziplin 491. Erreichung der Disziplin 492. Erreichung der Disziplin 493. Erreichung der Disziplin 494. Erreichung der Disziplin 495. Erreichung der Disziplin 496. Erreichung der Disziplin 497. Erreichung der Disziplin 498. Erreichung der Disziplin 499. Erreichung der Disziplin 500. Erreichung der Disziplin 501. Erreichung der Disziplin 502. Erreichung der Disziplin 503. Erreichung der Disziplin 504. Erreichung der Disziplin 505. Erreichung der Disziplin 506. Erreichung der Disziplin 507. Erreichung der Disziplin 508. Erreichung der Disziplin 509. Erreichung der Disziplin 510. Erreichung der Disziplin 511. Erreichung der Disziplin 512. Erreichung der Disziplin 513. Erreichung der Disziplin 514. Erreichung der Disziplin 515. Erreichung der Disziplin 516. Erreichung der Disziplin 517. Erreichung der Disziplin 518. Erreichung der Disziplin 519. Erreichung der Disziplin 520. Erreichung der Disziplin 521. Erreichung der Disziplin 522. Erreichung der Disziplin 523. Erreichung der Disziplin 524. Erreichung der Disziplin 525. Erreichung der Disziplin 526. Erreichung der Disziplin 527. Erreichung der Disziplin 528. Erreichung der Disziplin 529. Erreichung der Disziplin 530. Erreichung der Disziplin 531. Erreichung der Disziplin 532. Erreichung der Disziplin 533. Erreichung der Disziplin 534. Erreichung der Disziplin 535. Erreichung der Disziplin 536. Erreichung der Disziplin 537. Erreichung der Disziplin 538. Erreichung der Disziplin 539. Erreichung der Disziplin 540. Erreichung der Disziplin 541. Erreichung der Disziplin 542. Erreichung der Disziplin 543. Erreichung der Disziplin 544. Erreichung der Disziplin 545. Erreichung der Disziplin 546. Erreichung der Disziplin 547. Erreichung der Disziplin 548. Erreichung der Disziplin 549. Erreichung der Disziplin 550. Erreichung der Disziplin 551. Erreichung der Disziplin 552. Erreichung der Disziplin 553. Erreichung der Disziplin 554. Erreichung der Disziplin 555. Erreichung der Disziplin 556. Erreichung der Disziplin 557. Erreichung der Disziplin 558. Erreichung der Disziplin 559. Erreichung der Disziplin 560. Erreichung der Disziplin 561. Erreichung der Disziplin 562. Erreichung der Disziplin 563. Erreichung der Disziplin 564. Erreichung der Disziplin 565. Erreichung der Disziplin 566. Erreichung der Disziplin 567. Erreichung der Disziplin 568. Erreichung der Disziplin 569. Erreichung der Disziplin 570. Erreichung der Disziplin 571. Erreichung der Disziplin 572. Erreichung der Disziplin 573. Erreichung der Disziplin 574. Erreichung der Disziplin 575. Erreichung der Disziplin 576. Erreichung der Disziplin 577. Erreichung der Disziplin 578. Erreichung der Disziplin 579. Erreichung der Disziplin 580. Erreichung der Disziplin 581. Erreichung der Disziplin 582. Erreichung der Disziplin 583. Erreichung der Disziplin 584. Erreichung der Disziplin 585. Erreichung der Disziplin 586. Erreichung der Disziplin 587. Erreichung der Disziplin 588. Erreichung der Disziplin 589. Erreichung der Disziplin 590. Erreichung der Disziplin 591. Erreichung der Disziplin 592. Erreichung der Disziplin 593. Erreichung der Disziplin 594. Erreichung der Disziplin 595. Erreichung der Disziplin 596. Erreichung der Disziplin 597. Erreichung der Disziplin 598. Erreichung der Disziplin 599. Erreichung der Disziplin 600. Erreichung der Disziplin 601. Erreichung der Disziplin 602. Erreichung der Disziplin 603. Erreichung der Disziplin 604. Erreichung der Disziplin 605. Erreichung der Disziplin 606. Erreichung der Disziplin 607. Erreichung der Disziplin 608. Erreichung der Disziplin 609. Erreichung der Disziplin 610. Erreichung der Disziplin 611. Erreichung der Disziplin 612. Erreichung der Disziplin 613. Erreichung der Disziplin 614. Erreichung der Disziplin 615. Erreichung der Disziplin 616. Erreichung der Disziplin 617. Erreichung der Disziplin 618. Erreichung der Disziplin 619. Erreichung der Disziplin 620. Erreichung der Disziplin 621. Erreichung der Disziplin 622. Erreichung der Disziplin 623. Erreichung der Disziplin 624. Erreichung der Disziplin 625. Erreichung der Disziplin 626. Erreichung der Disziplin 627. Erreichung der Disziplin 628. Erreichung der Disziplin 629. Erreichung der Disziplin 630. Erreichung der Disziplin 631. Erreichung der Disziplin 632. Erreichung der Disziplin 633. Erreichung der Disziplin 634. Erreichung der Disziplin 635. Erreichung der Disziplin 636. Erreichung der Disziplin 637. Erreichung der Disziplin 638. Erreichung der Disziplin 639. Erreichung der Disziplin 640. Erreichung der Disziplin 641. Erreichung der Disziplin 642. Erreichung der Disziplin 643. Erreichung der Disziplin 644. Erreichung der Disziplin 645. Erreichung der Disziplin 646. Erreichung der Disziplin 647. Erreichung der Disziplin 648. Erreichung der Disziplin 649. Erreichung der Disziplin 650. Erreichung der Disziplin 651. Erreichung der Disziplin 652. Erreichung der Disziplin 653. Erreichung der Disziplin 654. Erreichung der Disziplin 655. Erreichung der Disziplin 656. Erreichung der Disziplin 657. Erreichung der Disziplin 658. Erreichung der Disziplin 659. Erreichung der Disziplin 660. Erreichung der Disziplin 661. Erreichung der Disziplin 662. Erreichung der Disziplin 663. Erreichung der Disziplin 664. Erreichung der Disziplin 665. Erreichung der Disziplin 666. Erreichung der Disziplin 667. Erreichung der Disziplin 668. Erreichung der Disziplin 669. Erreichung der Disziplin 670. Erreichung der Disziplin 671. Erreichung der Disziplin 672. Erreichung der Disziplin 673. Erreichung der Disziplin 674. Erreichung der Disziplin 675. Erreichung der Disziplin 676. Erreichung der Disziplin 677. Erreichung der Disziplin 678. Erreichung der Disziplin 679. Erreichung der Disziplin 680. Erreichung der Disziplin 681. Erreichung der Disziplin 682. Erreichung der Disziplin 683. Erreichung der Disziplin 684. Erreichung der Disziplin 685. Erreichung der Disziplin 686. Erreichung der Disziplin 687. Erreichung der Disziplin 688. Erreichung der Disziplin 689. Erreichung der Disziplin 690. Erreichung der Disziplin 691. Erreichung der Disziplin 692. Erreichung der Disziplin 693. Erreichung der Disziplin 694. Erreichung der Disziplin 695. Erreichung der Disziplin 696. Erreichung der Disziplin 697. Erreichung der Disziplin 698. Erreichung der Disziplin 699. Erreichung der Disziplin 700. Erreichung der Disziplin 701. Erreichung der Disziplin 702. Erreichung der Disziplin 703. Erreichung der Disziplin 704. Erreichung der Disziplin 705. Erreichung der Disziplin 706. Erreichung der Disziplin 707. Erreichung der Disziplin 708. Erreichung der Disziplin 709. Erreichung der Disziplin 710. Erreichung der Disziplin 711. Erreichung der Disziplin 712. Erreichung der Disziplin 713. Erreichung der Disziplin 714. Erreichung der Disziplin 715. Erreichung der Disziplin 716. Erreichung der Disziplin 717. Erreichung der Disziplin 718. Erreichung der Disziplin 719. Erreichung der Disziplin 720. Erreichung der Disziplin 721. Erreichung der Disziplin 722. Erreichung der Disziplin 723. Erreichung der Disziplin 724. Erreichung der Disziplin 725. Erreichung der Disziplin 726. Erreichung der Disziplin 727. Erreichung der Disziplin 728. Erreichung der Disziplin 729. Erreichung der Disziplin 730. Erreichung der Disziplin 731. Erreichung der Disziplin 732. Erreichung der Disziplin 733. Erreichung der Disziplin 734. Erreichung der Disziplin 735. Erreichung der Disziplin 736. Erreichung der Disziplin 737. Erreichung der Disziplin 738. Erreichung der Disziplin 739. Erreichung der Disziplin 740. Erreichung der Disziplin 741. Erreichung der Disziplin 742. Erreichung der Disziplin 743. Erreichung der Disziplin 744. Erreichung der Disziplin 745. Erreichung der Disziplin 746. Erreichung der Disziplin 747. Erreichung der Disziplin 748. Erreichung der Disziplin 749. Erreichung der Disziplin 750. Erreichung der Disziplin 751. Erreichung der Disziplin 752. Erreichung der Disziplin 753. Erreichung der Disziplin 754. Erreichung der Disziplin 755. Erreichung der Disziplin 756. Erreichung der Disziplin 757. Erreichung der Disziplin 758. Erreichung der Disziplin 759. Erreichung der Disziplin 760. Erreichung der Disziplin 761. Erreichung der Disziplin 762. Erreichung der Disziplin 763. Erreichung der Disziplin 764. Erreichung der Disziplin 765. Erreichung der Disziplin 766. Erreichung der Disziplin 767. Erreichung der Disziplin 768. Erreichung der Disziplin 769. Erreichung der Disziplin 770. Erreichung der Disziplin 771. Erreichung der Disziplin 772. Erreichung der Disziplin 773. Erreichung der Disziplin 774. Erreichung der Disziplin 775. Erreichung der Disziplin 776. Erreichung der Disziplin 777. Erreichung der Disziplin 778. Erreichung der Disziplin 779. Erreichung der Disziplin 780. Erreichung der Disziplin 781. Erreichung der Disziplin 782. Erreichung der Disziplin 783. Erreichung der Disziplin 784. Erreichung der Disziplin 785. Erreichung der Disziplin 786. Erreichung der Disziplin 787. Erreichung der Disziplin 788. Erreichung der Disziplin 789. Erreichung der Disziplin 790. Erreichung der Disziplin 791. Erreichung der Disziplin 792. Erreichung der Disziplin 793. Erreichung der Disziplin 794. Erreichung der Disziplin 795. Erreichung der Disziplin 796. Erreichung der Disziplin 797. Erreichung der Disziplin 798. Erreichung der Disziplin 799. Erreichung der Disziplin 800. Erreichung der Disziplin 801. Erreichung der Disziplin 802. Erreichung der Disziplin 803. Erreichung der Disziplin 804. Erreichung der Disziplin 805. Erreichung der Disziplin 806. Erreichung der Disziplin 807. Erreichung der Disziplin 808. Erreichung der Disziplin 809. Erreichung der Disziplin 810. Erreichung der Disziplin 811. Erreichung der Disziplin 812. Erreichung der Disziplin 813. Erreichung der Disziplin 814. Erreichung der Disziplin 815. Erreichung der Disziplin 816. Erreichung der Disziplin 817. Erreichung der Disziplin 818. Erreichung der Disziplin 819. Erreichung der Disziplin 820. Erreichung der Disziplin 821. Erreichung der Disziplin 822. Erreichung der Disziplin 823. Erreichung der Disziplin 824. Erreichung der Disziplin 825. Erreichung der Disziplin 826. Erreichung der Disziplin 827. Erreichung der Disziplin 828. Erreichung der Disziplin 829. Erreichung der Disziplin 830. Erreichung der Disziplin 831. Erreichung der Disziplin 832. Erreichung der Disziplin 833. Erreichung der Disziplin 834. Erreichung der Disziplin 835. Erreichung der Disziplin 836. Erreichung der Disziplin 837. Erreichung der Disziplin 838. Erreichung der Disziplin 839. Erreichung der Disziplin 840. Erreichung der Disziplin 841. Erreichung der Disziplin 842. Erreichung der Disziplin 843. Erreichung der Disziplin 844. Erreichung der Disziplin 845. Erreichung der Disziplin 846. Erreichung der Disziplin 847. Erreichung der Disziplin 848. Erreichung der Disziplin 849. Erreichung der Disziplin 850. Erreichung der Disziplin 851. Erreichung der Disziplin 852. Erreichung der Disziplin 853. Erreichung der Disziplin 854. Erreichung der Disziplin 855. Erreichung der Disziplin 856. Erreichung der Disziplin 857. Erreichung der Disziplin 858. Erreichung der Disziplin 859. Erreichung der Disziplin 860. Erreichung der Disziplin 861. Erreichung der Disziplin 862. Erreichung der Disziplin 863. Erreich

## „Ich fühlte mich noch fahrtüchtig“

Mit 2,8 Promille am Lenkrad

Jeder Kraftfahrer kennt das Verbot des Alkoholgenusses vor oder während einer Fahrt mit dem Kraftfahrzeug. Jeder weiß auch, daß eine Mißachtung dieses Verbots gefährlich ist und üble Folgen haben kann. Im günstigsten Falle gibt es eine Ordnungsstrafe oder eine Stempel-eintragung. Hat die Pflichtverletzung zu einem Verkehrsunfall geführt, kann sie Menschen das Leben oder die Gesundheit kosten und dem verantwortungslosen Kraftfahrer eine Freiheitsstrafe bis zu acht Jahren und Fahrerlaubnisentzug von unbegrenzter Dauer einbringen.

Wir mußten uns in unserem dies-jährigen Schöffeneinsatz beim Stadtbezirksgericht Köpenick mit einer Straftat dieser Art beschäftigen. Der Angeklagte — ein bis dahin pflichtbewußter Berufskraftfahrer vom VEB Müllabfuhr — feierte an einem Sonntag eine feuchtfröhliche Gartenparty und trank dabei eine ziemlich große Menge Korn. Als seine Gäste um 20 Uhr gingen, trank er allein weiter — bis 2 Uhr morgens — obwohl er wußte, daß er ab 5 Uhr fahren mußte. Er machte nur ein kurzes Nickerchen im Sessel und ging

pünktlich zur Arbeit. Auf dem Fuhrhof bat er nicht etwa, einen anderen Fahrer für ihn einzusetzen, sondern trat seine Fahrt an, obwohl er die Alkoholeinwirkung spürte. Seine Erklärung gegenüber dem Gericht lautete:

„Mir war zwar etwas trübselig, aber ich fühlte mich noch fahrtüchtig.“

Mit dem Beginn der Fahrt wurde sein Verhalten, das bis dahin lediglich eine Verletzung der Arbeitsdisziplin war, strafbar, weil er die Gesundheit und das Leben anderer Verkehrsteilnehmer gefährdete. Wie groß die Gefahr war, wurde daran deutlich, daß die Blutprobe 2,8 Promille Alkohol auswies und das Fahrzeug ein Leergewicht von 9 Tonnen hatte.

Damit war das strafbare Verhalten des Angeklagten jedoch leider noch nicht beendet. Er trank auch noch während der Fahrt Bier und Korn gleich aus der Flasche. Mittags um 12 Uhr geschah dann das, was vorauszusehen war: Der Kraftfahrer verursachte einen schweren Verkehrsunfall, indem er beim Überholen eines Radfahrers unaufmerksam

war, den Radfahrer von hinten anfuhr und schwer verletzte.

Seine Meinung, „ich fühlte mich noch fahrtüchtig“, hatte sich als trügerisch erwiesen. Er war nicht mehr imstande, die vielen Einzelheiten, die beim Überholen zu beachten waren, schnell und sicher zu erfassen und zu verarbeiten.

Durch diesen Unfall hatte der Kraftfahrer nicht mehr „nur“ die Gesundheit und das Leben anderer gefährdet, sondern die Gesundheit eines Menschen auch tatsächlich schwer geschädigt. Der Ausgangspunkt für seine Straftat war Mißachtung des Alkoholverbots und Rücksichtslosigkeit gegenüber den anderen Verkehrsteilnehmern.

Das Gericht sprach deshalb eine Freiheitsstrafe von einem Jahr und zwei Monaten aus und entzog dem Angeklagten auf unbegrenzte Zeit die Fahrerlaubnis. Selbstverständlich muß der Angeklagte auch Schadenersatz leisten.

Heinz Kuhnke, Kernbau  
Peter Szykowski,  
Schöffen des Stadtbezirks-  
gerichts Berlin-Köpenick

darf das Auftauen nur mit heißem Wasser, Sand durchgeführt werden. Die Verwendung von Lötlampen, offenem Feuer oder elektrischen Strahlungsgeräten kann zu gefährlichen Bränden führen. Lassen Sie diese Arbeiten nur durch Fachleute unter Beachtung aller Sicherheitsvorkehrungen erledigen.

— Dulden Sie keine Streichhölzer, Feuerzeuge in Kinderhänden.

— Betreten Sie keine Boden-, Schuppen- und Kellerräume mit offen brennenden Kerzen.

Sollte trotz aller Vorsicht ein Brand entstehen, handeln Sie ruhig und überlegt, und zwar:

— Alarmieren Sie bitte unverzüglich die Feuerwehr über den **Notruf 112 oder auch 110**. Geben Sie kurz an, wo es brennt, was brennt, wer den Brand meldet und ob Personen gefährdet sind.

Denken Sie bitte stets daran: Wer Brände verhütet, schützt sich selbst, sein Eigentum und dient dem sozialistischen Aufbau in unserer Republik.

Das Eingabengesetz ist nachzulesen im GBl. I Nr. 26/75.

Inge Koller

### Fragen Sie ruhig

Wenn Sie, liebe TROjaner, Auskünfte zu rechtlichen Fragen wünschen, dann teilen Sie uns diese bitte mit. Staatsanwalt und Richter des Stadtbezirktes Berlin-Köpenick sind gern bereit, allgemein interessierende Fragen öffentlich zu beantworten.

Die Redaktion

## Sorgen mit den Preisen?

Tausende von Bürgern beteiligen sich jährlich an gesellschaftlichen Preis- und Kostenkontrollen. Sie üben z. B. immer mehr Werkstätten insbesondere in den konsumgüterherstellenden Betrieben, als Mitglieder von Preisaktivs eine Kontrollfunktion aus und wirken dabei auf die Senkung der Kosten und die Stabilität der Verbraucherpreise ein. Durch diese und weitere Initiativen unserer Werktätigen sowie durch den Einsatz gesellschaftlicher Fonds werden die Auswirkungen für die Bevölkerung abgefangen.

Häufig wird uns von den Bürgern die Frage gestellt, ob der Preis für diese oder jene Ware richtig ist. Nicht immer kann diese Frage mit einem Ja beantwortet werden. Der Grund liegt darin, daß trotz der vielfältigen Anstrengungen der Werktätigen in Industrie und Handel noch Mängel in der Preisbildung und Preisauszeichnung vorkommen. Ungenügende Organisation, unzureichende Qualifikation sowie Gedankenlosigkeit bringen falsche Preis zustände. In einigen wenigen Fällen manipulieren auch „schwarze Schafe“ die Preise, um sich persönliche materielle Vorteile zu schaffen. Die Nichteinhaltung der vorgeschriebenen Sortimente und Preisgruppen erweckt ebenfalls den Anschein von Preisverstößen. Bei einigen Erzeugnissen erkennen die Bürger auch nicht den Zusammenhang zwischen Gebrauchswertsteigerung und höherem Preis bzw. wird er ihnen vom Handel ungenügend erläutert.

Die Abteilung Preise unternimmt alle Anstrengungen, um durch die Organisierung einer straffen staatlichen und gesellschaftlichen Kontrolle der Kosten und Preise — insbesondere im Handel sowie in Handwerks- und Dienstleistungsbetrieben des Stadtbezirks — eine hohe Preisdisziplin zu erreichen. Viele Werktätige und Bürger unterstützen die staatliche Tätigkeit durch ihre Teilnahme an Massenkontrollen. Im Stadtbezirk Köpenick halfen im Halbjahr 1975 259 gesellschaftliche Kontrollkräfte bei der Überprüfung von 168 Geschäften und Gaststätten.

Machmal wäre es jedoch erforderlich, wenn unsere Bürger beim Kauf von Waren im Einzelhandel oder bei der Inanspruchnahme von Handwerks- bzw. Dienstleistungen sofort durch ihre helfende Kritik auf Mängel bei der Preisberechnung bzw. bei der Qualität der Ware oder Leistungen hinwiesen.

Haben Sie Fragen oder Probleme auf dem Gebiet der Kosten und Preise, so besuchen Sie die jeweilige öffentliche Sprechstunde der Abteilung Preise beim Rat des Stadtbezirks in Ihrem Betrieb.

Horst Wullstein  
Leiter der Abteilung Preise  
beim Rat des Stadtbezirks  
Köpenick

## Brände müssen nicht sein

Die Brandstatistik 1975 beweist, daß die Brände in Wohnstätten und in Kleingartenanlagen mit einer sehr erheblichen Anzahl vertreten sind. Was auch immer die Ursachen zur Brandentstehung waren, sie sind, von wenigen Ausnahmen abgesehen, auf Fahrlässigkeit, Leichtsinn, Gedankenlosigkeit und Nichtbeachtung der elementarsten Brandschutzbestimmungen zurückzuführen. Zur Verhütung von Bränden sind daher von allen Bürgern Maßnahmen durchzuführen, die nachfolgend kurz erläutert werden sollen:

— Schützen Sie alle Absperrorgane für Gas, Wasser-Rohrleitungen der Be- und Entwässerung vor dem Einfrieren, dasselbe trifft auch für Löschwasserentnahmestellen (Unterflurhydranten auf der Straße) zu. Merken Sie sich bitte deren Lage, im Falle einer Brandgefahr können Sie der

Feuerwehr damit wertvolle Hinweise geben.

— Bei Gasgeruch ist größte Vorsicht walten zu lassen. Feuer, Licht und andere funkenzeugende Geräte sind unter keinen Umständen zu betätigen. Benachrichtigen Sie sofort den VEB Gasversorgung und die Feuerwehr.

— Achten Sie auf alle Feuerstätten, trocknen Sie kein Holz hinter und unter den Öfen. Auch das Wäschetrocknen an Öfen kann schon gefährlich werden.

— Die Inbetriebsetzung, Aufstellung zusätzlicher Feuerstätten ist nur mit Zustimmung des zuständigen Bezirksschornsteinfegermeisters möglich. Halten Sie alle Schornsteinreinigungsklappen frei und zugänglich.

— Sind trotz aller Vorsichtsmaßnahmen Wasserleitungen, Schieber, Wasserzapfstellen usw. eingefroren,

## Das neue Eingabengesetz

Am 1. Juli 1975 ist das neue Eingabengesetz in Kraft getreten, das an Stelle des Erlasses des Staatsrates über die Bearbeitung der Eingaben der Bürger vom 20. November 1969 die Bearbeitung der Eingaben der Bürger gesetzlich regelt. Basierend auf dem Artikel 103 der Verfassung der DDR, wird hier im § 1 darauf hingewiesen, daß jeder Bürger das Recht hat, sich schriftlich oder mündlich mit Vorschlägen, Hinweisen, Anliegen und Beschwerden an die Volksvertretungen, an staatliche und wirtschaftsleitende Organe, die volkseigenen Betriebe und Kombinate, die sozialistischen Genossenschaften und Einrichtungen sowie an den Abgeordneten zu wenden. Die Leiter und Mitarbeiter dieser Institutionen sind gesetzlich verpflichtet, durch gewissenhafte Bearbeitung dazu beizutragen, den Bürgern zu helfen, persönliche Schwierigkeiten

zu überwinden und damit das Vertrauen zu den Staatsorganen zu stärken und damit die sozialistische Gesetzlichkeit zu festigen.

Die Entscheidung über die Eingaben erfolgt durch den Leiter des Organs, gegen das sich zum Beispiel die Beschwerde richtet. Er ist persönlich für die ordnungsgemäße Arbeit mit den Eingaben verantwortlich. Es ist im § 6 ausdrücklich festgelegt, daß es unzulässig ist, daß die Eingaben durch denjenigen Mitarbeiter oder Leiter bearbeitet oder entschieden werden, an dessen Arbeit oder Verhalten Kritik geübt wird. Die Bearbeitung erfolgt dann durch den zuständigen bzw. übergeordneten Leiter.

Jeder Bürger hat Anspruch auf begründete schriftliche oder mündliche Antwort auf seine Eingabe. Die Entscheidung ist spätestens von vier



Kein Anglerlatein, sondern Michael Abraham mit seinem Hecht. (Foto: N)

### 15 Jahre Anglergruppe TRO/N

Unsere Betriebsanglergruppe wurde 1962 von unserem Sportfreund Willi Werth gegründet. Mit zehn Sportfreunden haben wir begonnen. Es war nicht immer leicht, etwas zu unternehmen, aber die Gruppe verstand es auszustrahlen und immer mehr Mitglieder für den Angelsport zu gewinnen. Und so wuchs in den Jahren darauf die Mitgliederzahl auf 90 an. Wir nahmen an einer Reihe von Wettkämpfen teil, die der Kreis ausgeschrieben hatte, und maßen unsere Kräfte mit anderen Sportfreunden. Unser Vorstand hatte eine gute Methode, mit der Gruppe zu arbeiten, und so konnten wir gute Ergebnisse erzielen.

Als Kollege Werth unseren Betrieb verließ, wählten wir einen neuen Vorstand. Da zum gleichen Zeitraum die Anforderungen immer höher wurden, blieben Auseinandersetzungen des Vorstandes mit einigen Sportfreunden nicht aus, da sie ihre Pflichten dem KFA gegenüber vernachlässigten.

In den letzten Jahren haben wir nun eine gute Mannschaft zusammen-

gestellt, und unsere Gruppe konnte erste Plätze von Pankow belegen. Ein besonderer Höhepunkt sind immer die gemeinsamen Fahrten. Auch unsere jüngsten Mitglieder nahmen sehr aktiv an unserem Gruppenleben teil. Sportfreund Seidelbach hat sich das Ziel gestellt, im nächsten Jahr weitere junge Mitglieder für unsere Sportgruppe zu gewinnen.

Sehr aktiv ist unser jüngstes Mitglied Michael Abraham und mit der Gruppe sehr verbunden. Er hatte einen guten Abschluß für dieses Jahr. Mit seinen Eltern war er in Zehdenick, um die Tonsche zu beangeln. Michael hatte Glück und fing solch einen Hecht, daß ihm sein Vater, der auch einer BG angehört, zur Hilfe eilen mußte.

In diesem Jahr nahmen wir zum ersten Male an einem Pokalangeln teil. Leider waren die Ergebnisse noch nicht so, wie wir uns das vorgestellt hatten. Die hier gesammelten Erfahrungen werden uns im nächsten Jahr von großem Nutzen sein.

Der Vorstand  
G. S.



Es wird streng nach der Altenburger Skatordnung gespielt. Die Auswertung erfolgt nach dem erweiterten Seeger-System. Jedem dritten Spieler wird ein Sachpreis garantiert. Teilnehmerkarten sind im Sportbüro (Konstruktionsgebäude Zimmer 305; Telefon 2280, erhältlich).

Bei Verlust kein Ersatz  
Letzter Meldetermin: 9. Dezember 1975  
Veranstalter ist die BGL-Sportkommission.

Der Spielleitung gehören an: Kollege Herbert Schulz, TVE; Lutz Franke, TRB; Willi Flenz, Gtra.

Allen Teilnehmern wünschen wir ein gutes Blatt und einen großen Weihnachtsbraten.

Klaus Rau  
Sportkommission

### Gratulation

Herzlichen Glückwunsch unserem Kollegen Michael Jose, Einrichter in Tst. Als einziger Berliner befand er sich im Spitzenquintett des 13. BZA-Skatturniers. Im Wettstreit um den Herbstmeistertitel 1975 wurde er mit 3937 Punkten Vizemeister. Toi, toi, toi für weitere klassische Grand ouverts.

## Fußball-Ausblick 1976

Im Frühjahr 1976 beginnt die 3. TRO-Kleinfeldmeisterschaft im Fußball auf dem Sportplatz Wasserwerke. Um das Niveau zu erhöhen, werden zwei Leistungsklassen eingeführt: Die TRO-Oberliga und die TRO-Liga.

In der Oberliga spielen die jeweils drei erstplatzierten Mannschaften der 2. TRO-Kleinfeldmeisterschaft: AGL 2; Ea; AGL 7; Keb; AGL 6 und Gtra.

In der Liga: Wi; GFA 5-8; AR; GFA 1-4 und TRS.

Der Austragungsmodus sieht weiter vor, daß die erst- und zweitplatzierten Mannschaften der Liga in die Oberliga aufsteigen und die fünft- und sechstplatzierten der Oberliga in die Liga absteigen. TRO-Kleinfeldfußballmeister ist die erstplatzierte Mannschaft der Oberliga. Gespielt wird in einer Hin- und Rückrunde.

Mannschaften, die noch mitmachen möchten, werden in die Liga eingestuft. Letzter Meldetermin: 5. Januar 1976 beim Kollegen Oswald, App. 2381.

Den TRO-Kleinfeldfußballmeister erwartet eine besondere Auszeich-

nung. Die Mannschaft fährt als Repräsentant des VEB TRO zum Sportfest des polnischen Partnerbetriebes ZWAR nach Warschau.

Die Sportkommission verspricht sich von diesen Änderungen des Aus-



tragungsmodus, daß die Spiele interessanter werden.

Wir appellieren an alle Sportfreunde, die Fairneß jederzeit über den Einsatz zu stellen. In diesem Sinne wünschen wir allen Mannschaften viel Erfolg und den besten den Sieg.

Oswald, Sportkommission

## 3. Luftpostsalon der DDR

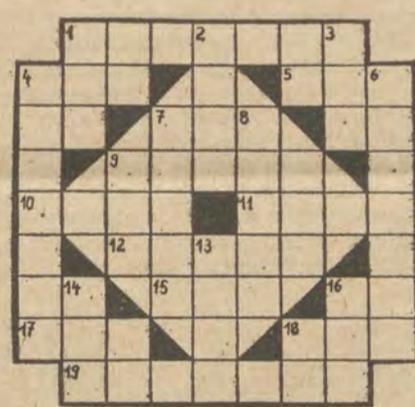
Nach Berlin und Dresden war die südlichste Bezirksstadt Suhl Austragungsort des 3. Luftpostsalons. Diese Luftpostausstellung stand unter den Leitthemen 30 Jahre Kulturbund und 20 Jahre zivile Luftfahrt der DDR. Am 25. und 26. Oktober 1975 zeigten die Aerophilatelisten unserer Republik im Gagarinsaal, im Haus der Gewerkschaften in Suhl, 67 Objekte, die die Gebiete Luftfahrt und Luftpost behandelten. Aus der Vielzahl der modernen und klassischen Aerophilateliesammlungen vergab die Jury 3 Gold-, 12 Silber- und 28 Bronzemedailles. Die restlichen Sammlungen erhielten Diplome oder Beteiligungsurkunden. Unter anderem wurden Ballonpost- und Zeppelinpostsammlungen gezeigt, und ein Objekt befaßte sich mit den Katalpflügen von den Dampfem „Bre-

men“ und „Europa“ der Jahre 1919-1932.

Der zentrale Arbeitskreis Luftpost im Philatelistenverband im Kulturbund der DDR legte für diese Veranstaltung zwei Sonderkarten im Zweifarbendruck auf. Ferner wurde noch ein Vignettenblock (Viererbloc) auf gummiertem, unperforiertem Wasserzeichenpapier gedruckt. Alle drei Souvenirs zeigen als Motiv ein Segelflugzeug im Motorschlepp. Das Sonderpostamt führte einen Sonderstempel. Es wurde ein Luftpostsammlertreffen mit einem Lichtbildervortrag durchgeführt. Weiterhin stand ein Großtausch auf dem Programm, und es wurden aktuelle Organisationsprobleme beraten sowie fachliche Fragen erörtert.

B. Kalisch, Gtr.

## 11 kommt an den Salat



Waagrecht: 1. Hauptstadt von Wales, 4. Branntwein, 5. europäische Hauptstadt, 7. weiblicher Vorname, 9. Stadt in der Türkei, 10. Papageienart, 11. Würzkraut, 12. Schriftstück (Mehrzahl), 15. Gehörsempfindung, 17. Musikstück für 2 Instrumente, 18. Kurort, 19. Komponist, NPT.

Senkrecht: 1. Pokal, Ehrenpreis, 2. gefeierte Filmkünstlerin, 3. sowjetischer Physiker, geb. 1898, 4. französi-

scher Schriftsteller, gest. 1944, 6. Hauptstadt der Lombardei, 7. Erlaß, Verordnung, 8. Hochgebirge Südamerikas, 9. Papageienvogel, 13. ostfranzösische Stadt, 14. Vertiefung, 16. britische Insel.

### Auflösung aus Nr. 46/75

Waagrecht: 1. Bogota, 3. Tangente, 5. Lose, 6. Marone, 8. Markise, 9. Salme, 10. Terrine, 11. Arbeiter.

Senkrecht: 1. Bolometer, 2. Gose, 3. Tanne, 4. Telemeter, 6. Maki, 7. Rose, 8. Marne, 9. Salbei.

Herausgeber: SED-Betriebsparteiorganisation des VEB Transformatorwerk „Karl Liebknecht“, 116 Berlin, Wilhelminenhofstraße. Tel.: 639 25 34/25 35. Verantwortlicher Redakteur: Ruth Meisegeier. Redaktionssekretärin: Ingrid Winter. Veröffentlicht unter der Lizenz-Nr. 50 12 B des Magistrats von Groß-Berlin. Druck: (36) Druckerei Neues Deutschland, 108 Berlin. Die Redaktion erhielt 1970 den Ehrentitel „Kollektiv der deutsch-sowjetischen Freundschaft“ und 1973 die „Artur-Bekker-Medaille“ in Bronze und 1974 die silberne Ehrennadel der DSF.

## Großer Weihnachtspreisskat

Termin: 12. Dezember  
Beginn: 16.30 Uhr im TRO-Klubhaus  
Einsatz: 6.00 Mark (einschließlich Kartengeld)  
Spielmodus: zwei Durchgänge à 36 Spiele an Vierer-Tischen

## Delegiertenkonferenz der AFO 6

## Neue Impulse für die kommende FDJ-Arbeit

Am 19. November 1975 fand in unserem Kulturhaus die Delegiertenkonferenz der AFO 6 statt. Die Delegierten legten Rechenschaft über die vergangene Wahlperiode und zugleich neue Aufgaben fest, wie sie ihre Arbeit in Vorbereitung des IX. Parteitages der SED verbessern können. In seinem Rechenschaftsbericht erklärte AFO-Sekretär Knut Förster, daß zu einem sozialistischen Facharbeiter neben hohen fachlichen Leistungen und theoretischen Kenntnissen auch ein umfassendes politisches Wissen gehört. Die Mitgliederversammlung, das FDJ-Studienjahr, die Politinformation und der Treffpunkt Leiter sind die Hauptformen für die politisch-ideologische Erziehung der Jugend. Hier müssen noch einige Mängel beseitigt werden. Es reicht nicht aus, diese Veranstaltungen regelmäßig durchzuführen, die tiefere politische Diskussion danach fehlt.

Im FDJ-Studienjahr hat sich das Niveau verbessert. Durch Besuche von Museen und Ausstellungen, Vorführungen von Diavorträgen gestalten die Lehrlinge das Studienjahr

interessanter. Als Ziel haben sich die Jugendfreunde vorgenommen, die Abzeichenprüfung „Für gutes Wissen“ 80mal in Gold, 148mal in Silber und 92mal in Bronze zu erreichen.

Unverständlich für die Jugendfreunde ist es, wenn die Bereitschaft mehrerer Gruppen für eine Sonderschicht in Schwerpunktbereichen unseres Werkes vorliegt und die Leiter von V, R, F es nicht ermöglichen können, die Jugendfreunde zur Unterstützung der Produktion einzusetzen.

Knut Förster verwies auch auf die Kulturarbeit, auf zahlreiche Erfolge, aber auch auf Mängel, z. B. die Schulfunkarbeit und die Singegruppe.

Kritisch analysierte er die vergangene Wahlperiode. Die Delegiertenkonferenz der AFO 6, übrigens sehr niveauevoll und diszipliniert, gab neue Impulse für die Verbesserung der FDJ-Arbeit in Vorbereitung des IX. Parteitages der SED. Das kollektive Wirken und mehr Ehrlichkeit der neuen AFO-Leitung wird dazu beitragen, die gestellten Ziele in guter Qualität zu erreichen.

Margitta



Aus den Händen des 1. Sekretärs der Betriebsparteiorganisation, Genossen Wolfgang Schellknecht, erhielten diese Jugendfreunde auf der Delegiertenkonferenz ihr Parteidokument. Die wichtigste Aufgabe unserer Kandidaten ist die aktive Mitarbeit in der Freien Deutschen Jugend, sagte Genosse Schellknecht. Es ist wichtig, daß sich die Jugendfreunde, insbesondere die Kandida-

ten, mit dem Marxismus-Leninismus auseinandersetzen, um das Wesen der Partei und ihre Politik zu erkennen. Das Eintreten in die Reihen der Partei ist das Bekenntnis der Jugendfreunde zu unserem Staat. Zehn Bereitschaftserklärungen von FDJlern, der SED beizutreten, wurden Genossen Schellknecht überreicht.



10 000 Jugendbrigaden und wir? So fragten wir in der Ausgabe Nr. 43 / Heute sagen wir:

## Erster Schritt ist getan

Egon Krenz bezeichnete die Jugendbrigaden als Kadernschule der Freien Deutschen Jugend. Jugendbrigaden sind bei uns im TRO ein Problem. Viele von euch erinnern sich bestimmt daran, daß 1971 elf solcher Brigaden existierten. Aber nach kurzer Zeit waren sie nicht mehr das, was sie versprochen. Das lag mit daran, daß die Jugendlichen zur NVA einberufen und daß sie älter wurden. Unserer Meinung nach jedoch kein Grund dafür, die Initiativen der Jugend nicht zu beachten und keine neuen Jugendkollektive zu bilden. Hierzu gehören natürlich auch gewisse Voraussetzungen, die von seiten der staatlichen Leitung geschaffen werden müssen, damit solch ein Jugendkollektiv arbeiten kann. Darüber sprach Jugendfreund Peter Jarantowski auf der Bestarbeiterkonferenz.

Anläßlich des 58. Jahrestages der sozialistischen Oktoberrevolution wurde im V-Betrieb eine Jugendmeisterei gegründet. Doch zunächst mußten die Voraussetzungen geschaffen werden. Im August 1975 wurde eine wissenschaftliche Arbeitsorganisationsstudie, in Zusammenarbeit mit der Abteilung TVA, durchgeführt. Die Studie ist Grundlage für die Einführung einer produktivitätsfördernden Lohnform für unseren GFA-9-Bereich, die Großteilfertigung. Es wurden die die Produktion behindernden Faktoren in der Fertigung, in der Produktionsvorbereitung und in der Produktionslenkung aufgezeigt. Das bedeutete für alle Kollegen, daß über diesen Zeitraum in jeder Schicht ihre Arbeit und damit ihre Normerfüllung analysiert wurde. Die Studie bewies, daß der Schwerpunkt nicht nur in den produktionshemmenden Faktoren, son-

dern auch in den durch die Kollegen beeinflussbaren Verlustzeiten liegt.

Die Jugendmeisterei ist dabei, eine Hürde nach der anderen zu nehmen. Vorstellungen zielen darauf hin, durch persönlich-schöpferische Pläne diese Probleme einzuengen und positiv zu beeinflussen. Am 7. November, dem Gründungstag der Jugendmeisterei, erhielten sie den verpflichtenden Namen „Heinz Kapelle“.

Zu Ehren des IX. Parteitages richten die Jugendfreunde ihr Augenmerk auf die Senkung der Ausfallzeiten, speziell der Zeiten, die vom Kollegen abhängig sind. Weiterhin wollen sie einen Leistungsvergleich mit einer Jugendbrigade aus der Sowjetunion aufnehmen, den Kampf um den Ehrentitel „Kollektiv der vorbildlichen Ordnung und Sicherheit“ führen sowie die Qualitätsarbeit verbessern. Der Anfang in Richtung „10 000 Jugendbrigaden“, wie es vom Arbeiterjugendkongreß gefordert wurde, wurde damit im TRO getan. Jetzt heißt es nicht stehenbleiben. Eigeninitiative und Schöpferium der Jugendlichen, in Abstimmung mit der staatlichen Leitung, müssen dazu beitragen, daß die Jugendmeisterei nicht die einzige neugebildete Jugendbrigade in unserem Betrieb bleibt.

Paul Verner sagte auf dem Arbeiterjugendkongreß: „Eine der wichtigsten Aufgaben unseres Jugendverbandes ist die Arbeit in und mit den Jugendbrigaden.“ Warum sollten wir TROjaner uns dies nicht zu eigen machen?

Die Jugendredaktion

## Wusstet ihr schon...

...daß der Plan der Lehr- und Schülerproduktion 1974/75 mit 111 Prozent erfüllt wurde?

...daß im Oktober 1975 der Plan der Warenproduktion in der Lehr- und Schülerproduktion mit 195 000,- Mark mehr Waren abgerechnet wurde?

...daß sich 401 Jugendfreunde mit der Lösung von 147 MMM- und Neuereraufgaben beschäftigten sowie 123 Schüler an der Lösung von 10 Aufgaben arbeiteten?

...daß im Werte von 79 994;80 Mark Sekundärrohstoffe abgerechnet wurden?

...daß die GST-Grundorganisation die Ernst-Schneller-Medaille in Silber erhielt?

...daß 13 Jugendfreunde Offiziersbewerber sind, vier Berufsunteroffiziere und 25 Soldaten auf Zeit werden wollen?

...daß der Jugendklub der FDJ, auf Initiative der Lehrlinge, wieder nutzbar ist?

...daß alle Lehrlinge der Betriebschule TRO Mitglieder der FDJ sind?

## Grüßbotschaft aus Somalia

Eine Grüßbotschaft aus Lafoole (D. R. Somalia), sandte die Brigade der Freundschaft „25. Jahrestag der DDR“, an die Delegiertenkonferenz der AFO 6. Sie gratulierten den FDJlern für die vielen guten Ergebnisse beim Lernen, in der Arbeit und im Leben ihrer FDJ-Organisation, und sie sind sicher, daß die Delegiertenkonferenz ein neuer Höhepunkt ist, im Rahmen der Parteitagsinitiative der FDJ noch höhere Anstrengungen zu unternehmen und neue Erfolge im Lernen und in der Arbeit zu erreichen.

## Patenklasse — große Klasse

Mathias Paul, aus der AM 52, sprach in der Diskussion über die Beziehungen zur Patenklasse einer Berufsschule des Gesundheitswesens. Es sind Mädchen, die den Beruf einer Krankenschwester erlernen. Den Patenschaftsvertrag unterzeichneten die Jugendfreunde am 26. November 1975. Er enthält, unter anderem, die gemeinsame Durchführung des FDJ-Studienjahres, den Besuch von Ausstellungen, die gegenseitige Rechenschaftslegung über die geleistete Arbeit im Kollektiv. Beide Klassenverbände kämpfen um den Ehrentitel „Kollektiv der DSF“. Schwerpunkt der gemeinsamen Arbeit ist die Erstellung eines Messeexponates. Sie wollen ein Universalgerät zur stationären Krankenpflege entwickeln, um die Arbeit der Krankenschwestern zu erleichtern und die hygienische Betreuung zu verbessern. Die FDJler der Klasse AM 52 rufen alle auf, die Patenschaftsbeziehungen auf ein hohes Niveau zu bringen, um ein vielseitiges und interessantes Leben in den FDJ-Gruppen zu erreichen.

## Persönlicher Beitrag

Peter Lieberau, aus der AM 41, sprach über seine persönlichen Verpflichtungen in Vorbereitung des IX. Parteitages der SED. Besonderes Augenmerk legte er auf eine gute Lernarbeit und erfolgreichen Abschluß der Facharbeiter- und Abiturprüfung. In Zusammenarbeit mit der Gruppenleitung ist er bestrebt, eine kontinuierliche Politinformation durchzuführen.